

Senioren helfen Senioren – direkt und unkompliziert

Eine Glühbirne wechseln, die Fernbedienung neu einstellen oder ein Rezept aus der Apotheke abholen: Was für den einen schnell erledigt ist, kann für einen anderen im Alltag zur echten Hürde werden. Genau dabei hilft die Initiative „Senioren helfen Senioren“.

Die Unterstützung gibt es in Isernhagen schon seit längerer Zeit. Zwischenzeitlich war das Projekt allerdings eingeschlafen. Als Marion Kampers 2024 bei der Gemeinde die Verantwortung für den Bereich Senioren übernahm, griff sie das Thema wieder auf und brachte es neu in Gang. Seitdem nimmt sie Anfragen entgegen und vermittelt passende Helfer.

Senioren aus Isernhagen unterstützen andere ältere Menschen bei kleineren Arbeiten und Erledi-

gungen. Das kann eine handwerkliche Hilfe sein, die Begleitung zu einem Arzttermin oder Unterstützung beim Einkaufen und beim Abholen eines Rezepts. Auch bei Briefen und anderem Schriftverkehr können die Helfer zur Seite stehen.

Die Hilfe ist für kleinere, einmalige Aufgaben gedacht. Ein Einsatz sollte höchstens zwei Stunden dauern. Der Helfer erhält dafür eine Aufwandsentschädigung von 10 Euro. „Senioren helfen Senioren“ ersetzt keine Fachfirma. Regelmäßig wiederkehrende Arbeiten wie Rasenmähen, Heckenschneiden oder Winterdienst können deshalb nicht übernommen werden. Das gilt auch für größere Arbeiten wie Streichen, Tapezieren oder das Ausbessern von Wandschäden.

Arbeiten an elektrischen Anlagen oder Geräten gehören eben-

falls in die Hände eines Fachbetriebs. Dazu zählt zum Beispiel die Reparatur eines elektrischen Außenrollladens. Für Schäden oder Folgeschäden kann keine Haftung übernommen werden.

So funktioniert es

Senioren, die Unterstützung benötigen, oder ihre Angehörigen melden sich telefonisch oder per E-Mail bei Marion Kampers. Sie leitet die Anfrage an mögliche Helfer weiter. Sobald sich jemand gefunden hat, stimmen Hilfesuchender und Helfer den Termin direkt miteinander ab.

Bei planbaren Terminen, etwa bei einer Begleitung zum Arzt, sollte die Anfrage möglichst frühzeitig gestellt werden. Zwei Tage Vorlauf reichen oft nicht aus, um einen passenden Helfer zu finden.



■ **Kontakt**
Marion Kampers
Seniorenangelegenheiten
Rathaus Gemeinde Isernhagen
Bothfelder Straße 29
30916 Isernhagen

Telefon: 0511 6153-2515
E-Mail: marion.kampers@isernhagen.de

Gemeinde Isernhagen

Aha – Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover

Maden-Alarm im Bioabfall: So bleibt die Biotonne im Sommer sauber

Der Sommer sorgt für warme Temperaturen, bringt jedoch auch Herausforderungen für die Abfallwirtschaft und die Haushalte mit sich. Wenn Bioabfälle in der Hitze gären, lässt der Maden-Alarm meist nicht lange auf sich warten. Die Abfallwirtschaft Region Hannover (aha) gibt praktische Tipps, wie der Abfall sauber durch die heißen Tage kommt und positioniert sich als nützlicher Alltagsberater.

Aus richtig getrennten Küchen-

und Gartenabfällen stellt aha hochwertigen Kompost her. Damit der Weg dorthin nicht zur Geruchsprobe wird, helfen ein paar einfache Handgriffe im Alltag:

Die aha-Checkliste gegen das große Krabbeln:

• **Der Schattenspender:** Stellen Sie die Biotonne unbedingt an einen schattigen Platz. Direkte Sonneneinstrahlung beschleunigt den Gärprozess und zieht Fliegen

magisch an.

• **Die Feuchtigkeitsbremse:** Legen Sie den Boden der Biotonne sowie den Küchen-Bioeimer mit etwas Zeitungspapier oder Eierkartons aus. Das saugt austretende Flüssigkeiten auf – denn ohne Feuchtigkeit können sich Maden nicht entwickeln.

• **Gut verpackt:** Wickeln Sie nasse Bioabfälle in Zeitungspapier ein. Wichtig: Plastiktüten und auch sogenannte „Bio-Plastikbeutel“ sind absolut tabu. Sie zersetzen sich in

den Kompostieranlagen nicht schnell genug und verbleiben als Mikroplastik in der Umwelt.

• **Deckel zu:** Der Tonnendeckel sollte im Sommer konsequent geschlossen bleiben. Das verhindert, dass Fliegen ihre Eier im Müll ablegen, und dämmt Gerüche ein.

• **Die Geruchskiller (Hausmittel):** Eine dünne Schicht Kaffeepulver oder Natron über dem Abfall bindet schlechte Gerüche und hält Ungeziefer fern. Auch ein Stück Karton oben auf dem Abfall

schützt vor unerwünschten Gästen.

• **Regelmäßige Reinigung:** Eine schnelle Spülung der Tonne nach der Leerung beugt hartnäckigem Befall vor.

Mit diesen einfachen Kniffen leisten alle Bürgerinnen und Bürger gemeinsam einen Beitrag für eine saubere und nachhaltige Umwelt. **Weiterführende Informationen zur richtigen Abfalltrennung finden Interessierte online unter www.aha-region.de/bioabfaelle.**

Igel in Gefahr: Warum Mähroboter nachts Pause machen sollten

Mähroboter erleichtern die Gartenarbeit, können für Wildtiere aber zur Gefahr werden. Das gilt besonders, wenn die Geräte in der Dämmerung oder nachts unterwegs sind.

Igel suchen vor allem in den

Abend- und Nachtstunden nach Nahrung. Bei Gefahr laufen sie häufig nicht weg, sondern rollen sich zusammen. Vor den Klingen eines Mähroboters schützt sie dieses Verhalten nicht. Auch Frösche, Kröten und andere Amphi-

bien können den Geräten oft nicht rechtzeitig ausweichen. Die Tiere werden dabei schwer verletzt oder getötet.

Die Gemeinde Isernhagen bittet deshalb alle Besitzer von Mährobotern: Lassen Sie die Geräte nur tagsüber laufen und schalten Sie sie nachts aus.

„Wer seinen Mähroboter rechtzeitig vor der Dämmerung ausschaltet, kann mit wenig Aufwand viel für den Schutz und die Sicherheit unserer heimischen Tiere tun“, sagt Elke Freytag, Umweltschutzbeauftragte der Gemeinde Isernhagen.

Diese einfache Maßnahme hilft, Igel, Amphibien und andere

nachtaktive Tiere in unseren Gärten zu schützen. Vielen Dank an alle, die mitmachen und ihren

Mährobotern nachts eine Pause gönnen.

Gemeinde Isernhagen



**Malermeister
Zelle -
Vollendung in Farbe**

Holger Zelle · Am Wienkamp 10 i · 30916 Isernhagen
Tel. 0 51 39/3636 · Fax 0 51 39/89 11 35
Mobil 0171/2024804 · www.malermeister-zelle.de